



### **Information über die Tätigkeit als Fahrerin/Fahrer in der Schülerbeförderung**

Voraussetzung für diese Arbeit ist eine Arbeitserlaubnis (Aufenthaltstitel), ein gültiger Führerschein für normale Autos, ein Mindestmaß an Deutschkenntnissen und Empathie für Kinder oder Behinderte.

Der Auftraggeber verlangt, dass der Fahrer über einen Personenbeförderungsschein verfügt, auch wenn das vom Gesetz nicht vorgeschrieben ist. Dieser Schein ist nicht schwer zu bekommen. Die Kosten dafür werden übernommen, unter der Bedingung, dass die Arbeit dann mindestens ein Jahr ausgeführt wird. Für die Formalitäten sollten ca. 4-6 Wochen eingeplant werden, so dass die Planungen zeitlich nicht zu knapp erfolgen dürfen.

Es stehen unterschiedlich lange Touren zur Verfügung. Diese enden in den meisten Fällen morgens um 8:30, weil die Kinder dann an der Schule sein müssen. Nachmittags werden die Kinder zwischen 12:30 und 15:30 wieder abgeholt. Diese Zeiten können von Schule zu Schule leicht unterschiedlich sein.

In den Schulferien werden keine Touren gefahren.

Angebote auf aktuelle Ausschreibungen für Touren können von uns abgegeben werden, wenn wir die Durchführung im Auftragsfall sicherstellen können. Das ist nur möglich, wenn man Fahrerinnen oder Fahrer hat, die diese Touren auch fahren können. Daher muss in der Regel erst eine entsprechende Vereinbarung getroffen werden, danach kann ein Angebot für eine passende Tour abgegeben werden. Die Verteilung der Touren erfolgt schwerpunktmäßig im Juni/Juli und nach den Sommerferien beginnt die Arbeit. Es gibt aber auch immer wieder Ausschreibungen im Verlauf des Schuljahrs, so dass es sinnvoll und erwünscht ist, Arbeitsvereinbarungen zu treffen, die dann beim nächsten erhaltenen Auftrag wirksam werden.

Die Touren werden normalerweise für 2 Schuljahre vergeben, bei unterjährigen Vergaben ggf. auch länger. Daher sollten die Absicht und die Möglichkeit vorhanden sein, diese Arbeit langfristig zu machen.

Die Fahrzeuge für diese Arbeit stellen wir zur Verfügung. Es sind neue Elektroautos (fabrikneu oder max. 1-2 Jahre alt).

Es kann vereinbart werden, dass dieses Auto auch privat genutzt werden kann. Die Modalitäten hierfür sind abzusprechen.

Für die Touren werden Festpreise bezahlt die anhand der Länge der Tour, der Anzahl der Kinder und des geschätzten Zeitaufwands ermittelt werden. Auf eine Stunde umgerechnet sind es je nach Tour ungefähr zwischen 13,- und 17,- Euro.

Die Arbeit wird als Minijob angemeldet.

Alle Fragen, die noch bestehen, können im persönlichen Gespräch geklärt werden.

**Email: [office@mausolf-fahrdienste.de](mailto:office@mausolf-fahrdienste.de)**

**Telefon oder WhatsApp/Signal/Telegram: 0172 2817590**